

## **Neue Bezeichnung, gewohnte Qualität**

### **Fachbereich Schulter-, Ellenbogen- und Kniechirurgie wird zum Zentrum für Spezielle Gelenk- und Unfallchirurgie**

Ab sofort heißt der Fachbereich von Privatdozent Dr. Sascha Beck an der Sportklinik Hellersen nicht mehr „Schulter-, Ellenbogen- und Kniechirurgie/Sporttraumatologie“, sondern „Zentrum für Spezielle Gelenk- und Unfallchirurgie“. Grund für die Umbenennung ist die Erweiterung des Spektrums in diesem Bereich.

Im Januar 2020 übernahm Privatdozent Dr. Sascha Beck den Fachbereich von Dr. Bernd Lasarzewski, nachdem dieser sich für eine frühzeitige Staffelübergabe entschieden hatte.

Dr. Beck absolvierte einen Teil seiner Facharztausbildung damals unter Dr. Lasarzewski in der Sportklinik Hellersen, wurde 2009 Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie und wechselte an die Uniklinik Essen, wo er auch zu neuen Verfahren in der Schulterendoprothetik forschte. Die Erfahrung, die er in Essen sammelte, und die Ergebnisse seiner Forschung bringt er nun in seine Arbeit in der Sportklinik Hellersen ein. Somit konnten die fachlichen Kompetenzen der ehemaligen Abteilung Schulter-, Ellenbogen- und Kniechirurgie/Sporttraumatologie erweitert werden. Das führte auch zum neuen Namen. „Die Bezeichnung ist jetzt zutreffender“, begründet Privatdozent Dr. Sascha Beck.

Das Spektrum umfasse nun nicht mehr nur die Behandlung orthopädischer Krankheitsbilder, wie den Verschleiß von Gelenken, sondern auch die Knorpelchirurgie, Bandverletzungen bis hin zu Knochenbrüchen und komplexe Unfallchirurgie. „Ein Komplettpaket an jedem Gelenk“, fasst Dr. Beck zusammen.

Das bestehende Behandlungsspektrum wurde beispielsweise um arthroskopische Verfahren am Schultergelenk zur Wiederherstellung der Rotatorenmanschette, des Schulterreckgelenkes und der Gelenkstabilität bei Schulterauskuglung erweitert. Darüber hinaus sind komplexe Bandstabilisierungsoperationen an Knie und Ellenbogengelenk, knorpelrekonstruktive Verfahren inklusive Knorpelzelltransplantation sowie die Versorgung sämtlicher Knochenbrüche der oberen und unteren Extremität möglich.

Das Team um Priv.-Doz. Dr. Beck setzt modernste Operations- und Behandlungsmethoden unter Berücksichtigung der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse ein. Nahezu alle Gelenkverletzungen bzw. -erkrankungen können durch eine Gelenkspiegelung äußerst präzise behandelt werden. Der Patient profitiert hierbei nicht nur von dem kleineren Hautschnitt, sondern infolge des gewebeschonenden Vorgehens auch von geringeren Schmerzen, einer schnelleren Rehabilitation und einer geringeren Narbenbildung.

Besondere Expertise besitzt das Ärzteteam in der rekonstruktiven Gelenkchirurgie, d.h. operativen Verfahren zum Gelenkerhalt bzw. zur Wiederherstellung der Gelenkfunktion. Auch bei beginnender Arthrose stehen verschiedene gelenkerhaltende Verfahren zur Verfügung. Ist der Gelenkerhalt einmal nicht mehr möglich, runden knochensparende, an die individuelle Anatomie anpassbare Kunstgelenke das Angebot ab.

---

Die Sportklinik Hellersen ist als überregionale Spezialklinik für Orthopädie und Unfallchirurgie eine der führenden Einrichtungen in der Behandlung von orthopädischen Erkrankungen und Verletzungen. Die Ärzte und Ärztinnen gehören nicht nur zu den führenden Spezialisten in ihren jeweiligen Spezialgebieten, sie haben darüber hinaus eine hohe Sportexpertise, von der auch Nicht-Sportler profitieren. Rund 8.000 Patienten werden pro Jahr stationär und 40.000 ambulant behandelt - davon rund 500 Kreuzband- und 1.000 Schulter-OPs sowie 800 fußchirurgische Eingriffe. Darüber hinaus kommen etwa 2.000 Patienten mit Rückenbeschwerden zu uns und 1.400 Schmerzpatienten. In unserer Endoprothetik werden im Jahr rund 850 Knie- und Hüftgelenk-Operation durchgeführt. Die Sportklinik Hellersen verfügt über 260 Betten und beschäftigt 400 Mitarbeiter. Träger der Klinik ist die Sporthilfe NRW e.V.

---

Pressekontakt: Sportklinik Hellersen

Marie Schulz, Referentin Marketing und Kommunikation, [Marie.Schulz@hellersen.de](mailto:Marie.Schulz@hellersen.de)

Sarah Pawlik, Leitung Marketing und Kommunikation, [Sarah.Pawlik@hellersen.de](mailto:Sarah.Pawlik@hellersen.de)